

Fussballclub Rothenburg

Chärnsmatt | Postfach | CH-6023 Rothenburg
[Homepage](#) | [Instagram](#) | [Facebook](#) | [Linkedin](#)



Saison 2023/24

Jahresbericht Bereich Sport

Datum 03.09.2024
Erstellt Sandra Lütolf (Püntli)
Ablage <https://fcrothenburg.ch/generalversammlung>

Und wieder ist eine, für die einen eine erfolgreiche für die anderen eine weniger erfolgreiche, Saison zu Ende.

Wir schauen zurück auf den Beginn der Saison 23/24. Nach den Spieler/innen-Gesprächen und Trainer/innen-Gespräche war mehr oder weniger klar, wie viele Mannschaften angemeldet werden können. Klar war auch, dass wir nicht für all diese Mannschaften Trainer/innen hatten. Diese Vakanz konnten wir leider erst nach und nach beheben. Besonders freut uns dabei, dass junge Spieler in das Trainer-Business einsteigen.

Aktive Männer

Kein Unbekannter übernimmt zu Saisonbeginn die 1. Mannschaft. Sebastian Schindler war bereits in der Vergangenheit erfolgreich bei uns tätig. Er führte in der Saison 18/19 mit seinem Staff die damaligen A-Junioren zum Schweizer-Meistertitel. Wenn das kein gutes Omen ist.... Assistiert wird «Seba» vom langjährigen Spieler Pietro Di Berardino. Ihr Ziel ist es, die junge Equipe möglichst erfolgreich weiterzubringen.

Die Mannschaft legte einen grandiosen Saisonstart hin. Gleich drei Siege in Folge. Ende der Vorrunde stand eine Bilanz von acht Siegen, zwei Unentschieden und einer Niederlage zu Buche.

Nach knapp 2 Monaten harter Vorbereitung und dem Trainingslager in Taormina (Sizilien) startete das «Eis» in die Rückrunde zu Hause gegen den FC Littau. Mit einem 9:1 Sieg knüpfte die Truppe an ihre Vorrunden-Erfolge an. Bereits zwei Runden vor Saisonende stand fest, unser «Eis» darf sich in den Aufstiegs-spielen beweisen. Wer hätte das zu Beginn der Saison gedacht.

Die Aufstiegs-spiele waren geprägt von packender, nervenaufreibender Spannung und dramatischen Momenten. Wohl nicht nur für die Spieler, sondern auch für die Zuschauer und Fans waren sie eine Achterbahn der Gefühle.

Vor allem das letzte entscheidende Spiel, das für die 1. Mannschaft mit dem Sieg über Entlebuch, mit dem verdienten Aufstieg in die 2. Liga endete. Herzliche Gratulation dem ganzen Team zum sensationellen Aufstieg!



Hauptsponsor

RAIFFEISEN

Juniorenhauptsponsor

counselnet
TREUHAND & IMMOBILIEN. GUT BERATEN.

Druckdatum: 04.09.2024
Seite 1

Bei der 2. und 3. Mannschaft, sowie bei den Senioren durften wir auf die gleichen letztjährigen Trainerduo's zählen.

Das «Zwoi» und «Drüü» starteten diese Saison beide in der 4. Liga. Während das «Zwoi» sich mit Siegen, Niederlagen und Unentschieden etwas abwechselte und sich sogar Chancen für den Aufstieg ausrechnete, musste das «Drüü» feststellen, dass in der 4. Liga doch eine etwas andere Gangart herrschte. Bis auf das Spiel gegen Hünenberg, das sie mit 2:1 gewinnen konnten, verloren sie alle Spiele in der Vorrunde. Den Senioren, die diese Saison neu in der Meisterklasse antraten, erging es gleich wie der 3. Mannschaft. Auch sie mussten feststellen, dass die Gangart nun etwas höher war als in der Promotion. Sie erspielten sich in der Vorrunde 4 Punkte, gleich viele, wie das «Drüü» danach in der Rückrunde.

Während der Winterpause, bevor es wieder in die Vorbereitung der Rückrunde geht, hängen die Aktiv-Spieler schon mal ihre Fussballschuhe vorübergehend an den Nagel. Nun folgt für kurze Zeit Spass ohne Fussball.

Das «Zwoi» z.B. führte im November sein jährliches Jassturnier im Clubhaus durch und fuhr inkl. einigen «Eis» Spielern, im Dezember nach Sölden ins Skiweekend. Im Januar war dann die legendäre Älperchilbi vom «Eis» angesagt. Solche Anlässe schweisst zusammen und erzeugt das gute Wir Gefühl.



Danach hiess es wieder Fussballschuhe schnüren und in die Vorbereitung starten.

Die 2. und 3. Mannschaft absolvierten ihr Trainingslager in wärmeren Gefilden. Das «Zwoi» fuhr an den Comersee und das »Drüü« nach Cattolica. Trotz diesen Vorbereitungen, gelang es dem «Drüü», die Bilanz nur um 2 Punkte gegenüber der Vorrunde zu erhöhen. Das «Zwoi» musste sogar 4 Punkte weniger als in der Vorrunde verbuchen. Die 2. Mannschaft erspielte sich somit

einen Rang im Mittelfeld. Die 3. Mannschaft steigt leider nach einem Jahr Ausflug in der 4. Liga wieder in die 5. Liga ab.

Die Senioren konnten sich in der Rückrunde leider ebenfalls nicht mehr steigern und verloren, bis auf den Sieg gegen Team Uri, alle Spiele. Somit ist auch für sie den Ausflug in der Meisterklasse bereits wieder beendet und sie spielen kommende Saison wieder in der Senioren 30+ Promotion.

Junioren

Für viele, vor allem die jüngeren Junioren, beginnt die Saison mit dem allseits beliebten FC Lager in Waldstatt. Es ist jedes Jahr eine intensive und abwechslungsreiche Trainingswoche. Die Kids beladen in dieser Woche ihren Rucksack jeweils mit spannenden, neuen Eindrücken, Erlebnissen und Freunden.

Im 11er Junioren Fussball starteten wir mit dem Aa 1Stkl., Ba 1Stkl., Neu Bb 3.Stkl., Ca 1.Stkl., Cb 3.Stkl. in die Meisterschaft. Die Saison 23/24 wird beim 11er Fussball Junioren wohl nicht unbedingt in die Sport-Geschichte eingehen.

Die Meisterschaft der Aa Junioren verlief nicht ganz so wie gewünscht und in der Rückrunde musste man schon bald um den Verbleib in der 1Stkl. bangen. Mit dem Heimfahren der 6 Punkte an den letzten zwei Spielen, konnte der Abstieg abgewendet werden.

Bei den Ba Junioren sah es leider etwas anders aus. Konnten sie sich nach der Vorrunde noch knapp über dem Strich halten, war es Ende Saison dann leider unter dem Strich und somit der Abstieg in die 2.Sktl. besiegelt.

Auch das neue Bb Kader, bestehend hauptsächlich aus dem jüngeren B-Jahrgang, hatte einen schweren Stand und fand sich nach der Vor- sowie auch nach der Rückrunde in der hinteren Tabellenhälfte wieder.

Die meisten der Ca Spieler bereiten sich mit ihrem Trainer bereits im FC Lager jeweils schon auf die neue Saison vor. So ist das Ca auch sehr gut in die Saison 23/24 gestartet und konnte sich den 3.Rang ergattern. In der Vorbereitung für die Rückrunde fährt auch dieses Team jeweils in wärmere Gefilde. Nur diesmal fruchtete das Lager wohl nicht so wie erhofft. Der Start begann zwar mit einem Sieg, aber danach flaute es ab. Das Team konnte sich schlussendlich in der 1.Stärkeklasse halten, aber nur dank dem, dass sie keinen Strafpunkt hatten. Fairplay zahlt sich eben doch aus.

Als einziges 11er Junioren Team, brillierten die Cb Junioren. Knapp, mit einem Punkt Rückstand, verpassten sie im Winter den Aufstieg in die 2. Stkl. Sie spielten auch in der 2ten Saisonhälfte gut mit und konnten sich den 4 Rang sichern.

Im 9er Fussball Junioren konnten wir wieder drei Mannschaften für die Meisterschaft anmelden. Das Db und Dc trainierte die ganze Saison miteinander und trennte sich nur für die Meisterschaftsspiele. In der Herbstrunde hatten die Teams noch etwas Mühe und waren in den hinteren Rängen vor zu finden. In der Frühjahresrunde hatten sich die Kids bereits an das 9er Feld gewöhnt und erspielten sich in die vordere Tabellenhälfte.



Die E-Junioren wechselten diese Saison nun auch zur Spielform «play more football». Dies war für die Jungs, sowie auch für einige Trainer eine Umstellung, an die sich aber bald alle gewöhnt hatten.

Durch die neue Spielform braucht es pro Mannschaft weniger Spieler. Dies hat zur Folge, dass es mehr Mannschaften gibt und somit auch mehr Trainer und Trainerinnen benötigt werden. Bei den F-Junioren starteten wir mit 4 Mannschaften in die Saison. Einen grossen Zulauf erfuhren wir diese Saison bei den G-Junioren. Sage und schreibe 35 Spieler und Spielerinnen hatten sich angemeldet und galt es nun aufzuteilen. 6 Teams wurden bei den G-Junioren angemeldet.

Frauen / Juniorinnen

Ende Juni liefen die Telefone heiss. Gespräche wurden geführt und Abklärungen getroffen. Und dann war es soweit: Wir konnten für die Saison 23/24 ein Aktiv-Frauenteam auf der



Chärmsmatt willkommen heissen. Das Frauenteam FC Sursee (2.Liga) d.h. ca. 12 Spielerinnen, suchte einen neuen Verein und wurden bei uns fündig. Das Team wurde ergänzt, durch ehemalige FF-19 Spielerinnen, Frauenplausch- und auswärtige Spielerinnen, sowie Neulinge. Nun galt es aus dieser zusammengewürfelten Truppe ein Team zu bilden. Das erste Meisterschaftsspiel konnte zwar gewonnen werden, danach merkte man dem Team aber an, dass es noch keine Einheit war. Für die

Vorbereitung hatte man nur knapp drei Wochen Zeit und so richtig kennengelernt hatte man sich auch noch nicht.

Was auf dem Platz noch nicht harmonierte, harmonierte dafür aber schon bald neben dem Platz. Das Team wurde schnell zu einer coolen Truppe und alle Spielerinnen fühlen sich wohl. Sie sind und haben sich auch im Verein bereits sehr gut integriert.

Bei den FF-19 Spielerinnen hatte wir zu Saisonbeginn einige Abgänge zu verzeichnen und so wurde das Team mit dem ältesten Jahrgang der FF-15 Juniorinnen aufgestockt. Das sehr junge Team startete sehr gut in die Meisterschaft und musste sich erst im 6. Spiel das erste Mal geschlagen geben. Das Team spielte sich ins Mittelfeld und konnte sich in der Rückrunde sogar um zwei Ränge verbessern.

Das FF-15 Team startet sehr gut in die Meisterschaft und holte sich in der Vorrunde bereits den dritten Platz. Im gleichen Stil ging es in der Rückrunde weiter. Ohne Niederlage wurde das Team wieder IFV-Meister in der FF-15 Juniorinnen Kategorie.

Herzliche Gratulation dem ganzen Team zu dieser hervorragenden Leistung.



Die FF-12 Juniorinnen spielen wie die E-Junioren neu auch die Spielform «play more football»

Bei den Girls hatten wir die ganze Vorrunde regen Zulauf, so dass wir auf die Rückrunde ein zweites FF-12 Team anmelden konnten.

Zum Schluss

Der 1.FCR Cup (internes Hallenturnier) fand in der Winterpause, im November, statt. Es war ein grossartiges Turnier und war eine tolle Gelegenheit Spieler/innen der anderen Teams besser kennenzulernen.

Ebenfalls für das Kennenlernen oder einfach mal zusammen was ohne Fussball zu unternehmen, gibt's den Funktionärsanlass. Im Februar tauschten deshalb die anwesenden Funktionäre ihre Fussballutensilien gegen die Bowling Kugel.

Mitte Rückrunde konnten sich die angekündigten Koordinatoren langsam in ihr neues Amt einarbeiten. Es braucht nun etwas Geduld und Verständnis, bis alles so funktioniert, wie es angedacht ist.

Vielen Dank allen helfenden Händen für den grossen Einsatz und das Engagement für den FC Rothenburg in der letzten Saison. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche, hoffentlich verletzungsfreie, neue Saison.